

# Workflowbasierte Stammdatenpflege für SAP® ERP bei Danone



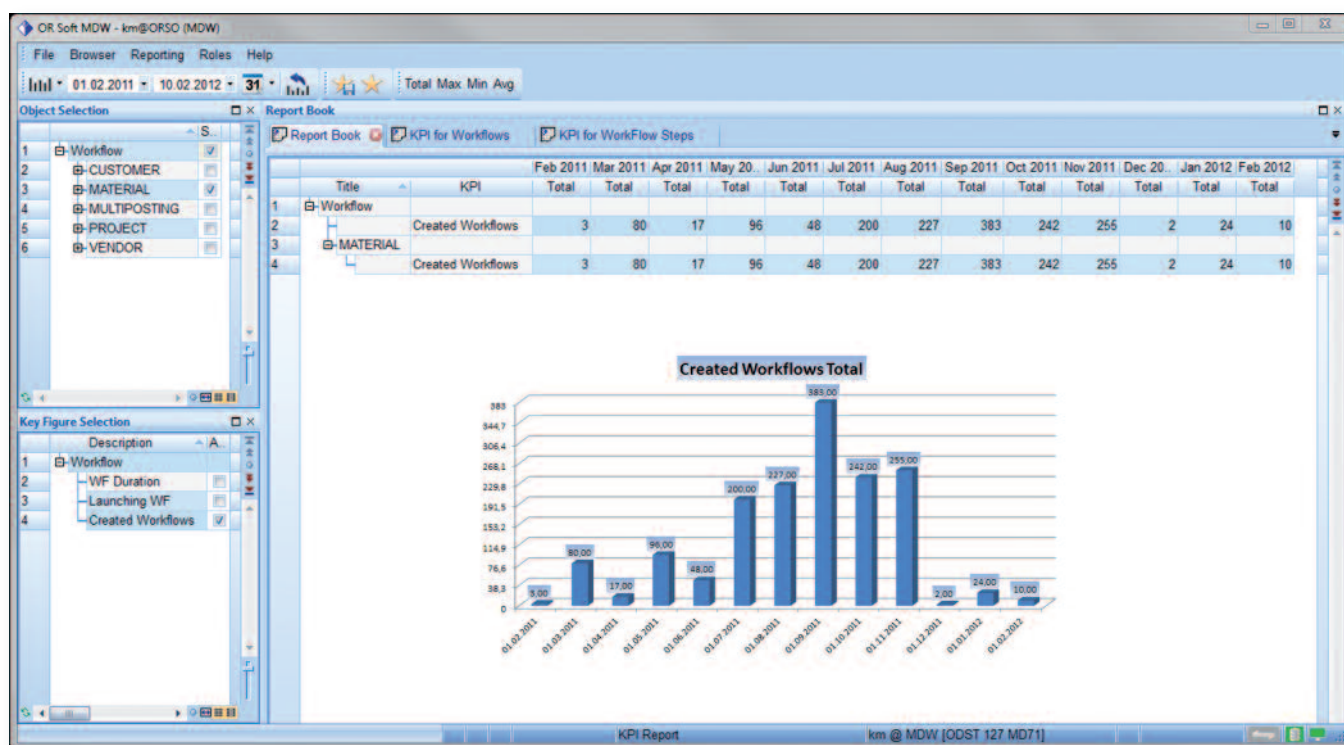
Obwohl Stammdaten das Kernelement in der Planung, Steuerung und Ausführung von Geschäftsprozessen sind und deren Qualität ein entscheidender Faktor für den Unternehmenserfolg darstellt, wird deren Aufbau und Pflege noch immer als mühsame und komplexe Daueraufgabe ohne sofortige und sichtbare Gewinnbeiträge angesehen. Dabei führen qualitativ minderwertige bzw. inkonsistente Stammdaten vor allem durch Nachbearbeitungen und die erneute Eingabe gleicher Daten zu höheren Kosten und ineffizienten Geschäftsprozessen.

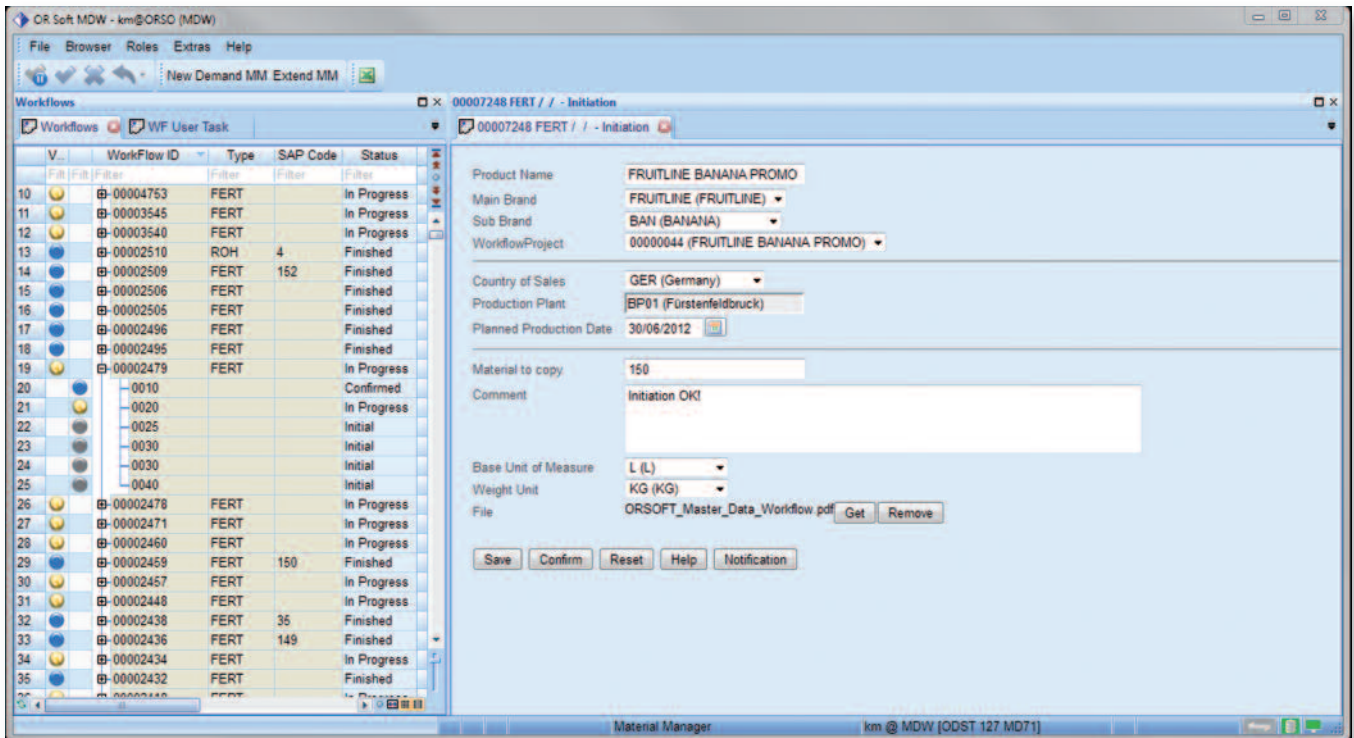
Der operative Stammdatenpflegeprozess unterscheidet sich vom Konsolidierungsprozess. Während bei der Konsolidierung der Fokus auf der unternehmensweiten Vereinheitlichung der Datenbestände, insbesondere nach oder während Eingliederungs- oder Umstrukturierungsmaßnahmen, liegt, werden in der operativen Pflege hauptsächlich inhaltliche Aspekte der Stammdatenobjekte betrachtet und das Wissen der Fachabteilungen wird in der Modellierung des ERP-Systems abgebildet.

Noch immer erfolgt der operative

Pflegeprozess historisch bedingt häufig durch mächtige Office-Dateien, auf welche abteilungsübergreifend zugegriffen wird, an dessen Ende die zeitaufwendige und fehleranfällige manuelle Erstellung in SAP ERP steht. Dadurch ist der Pflegeprozess häufig intransparent und lang.

Eine Software zur Unterstützung des operativen Stammdatenprozesses schafft Abhilfe, doch die Liste der Anforderungen ist lang. Vor allem bei Unternehmen der Konsumgüterindustrie, in denen quantitativ viele neue Stammdaten angelegt oder modifi-





ziert werden müssen, sind über Abteilungsgrenzen hinweg mehrere Mitarbeiter mit unterschiedlichen Rechten in den Pflegeprozess involviert. Viele Unternehmen in dieser Branche sehen den Bedarf, den gesamten Verlauf der Datenerfassung, Validierung, Prüfung und Freigabe bis hin zur Erzeugung des finalen Stammdaten-Objektes in SAP ERP zu vereinfachen, transparenter zu gestalten, bezüglich der Qualität zu sichern und im Ablauf steuernd zu optimieren, um schließlich dauerhaft eine hohe Stammdatengüte zu erreichen. Dazu muss solch eine Software-Lösung den gesamten operativen Stammdatenprozess unterstützen, d.h. die Anfrage, das Anlegen und Ändern und falls nötig auch das Löschen, und durch ein klar definiertes Rollen- und Rechtekonzept überzeugen, welches Zustand und Fortschritt einzelner Objekte einem definierten Nutzerkreis sichtbar werden lässt. Auch SAP-Anwender ohne weitreichende Berechtigungen, z.B. aus der Marketing-Abteilung, sollen in den Pflegeprozess involviert werden können. Die einfache und übersichtliche Modellierung individueller Prozesse, ausgereifte Sicherheitskonzepte speziell zum Verhindern von Fehleingaben sowie die

Nutzung von Referenzobjekten bzw. -strukturen sind dafür wichtig.

Des Weiteren erfordert die Sicherstellung schneller Durchlaufzeiten und die Anzeige von Engpässen ein effektives Benachrichtigungswesen. Umfangreiche Analyse- und Auswertungsmöglichkeiten runden das Anforderungsprofil ab.

Basierend auf diesen Anforderungen hat Danone im Jahr 2010 verschiedene Lösungen zur Stammdatenpflege geprüft und sich für ORSOFT Master Data Workflow entschieden. Diese Lösung wird mittlerweile von der Danone Gruppe weltweit als Konzernstandard eingesetzt und von derzeit rund 1000 Nutzern zur Vereinfachung und Verbesserung ihrer täglichen Arbeit verwendet.

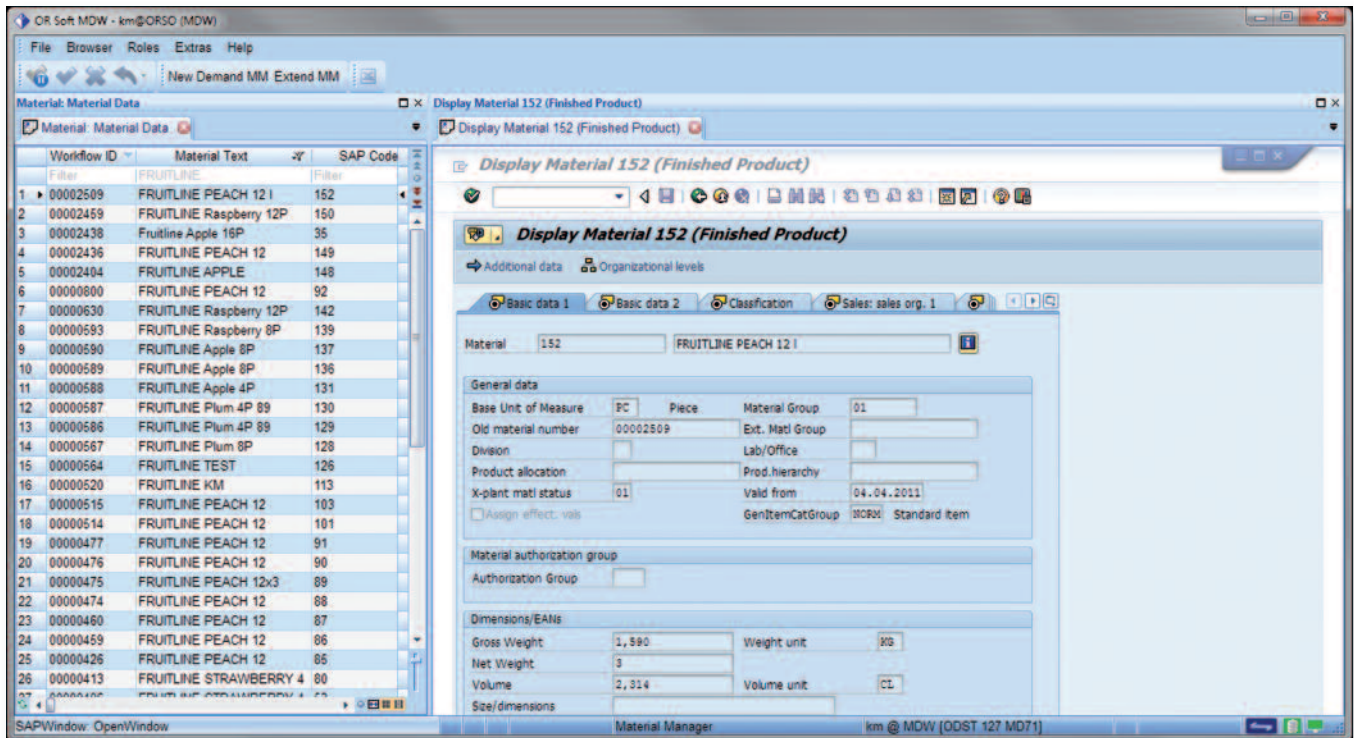
Die Lösung ORSOFT Master Data Workflow (ORSOFT MDW) unterstützt die zuvor genannten Anforderung und bedient sich des Workflow-Konzepts zur Automatisierung der Prozesse, um Stammdatenobjekte einfacher und schneller zu pflegen und opportunistisches Verhalten zu vermeiden. Die workflowbasierte Prozessbetrachtung regelt, dass Daten im Verlauf des Pflegeprozesses nach einem festen Schema kontrolliert an nachfolgende Abteilungen

weitergereicht und ergänzt sowie die Nutzer durch den gemeinsamen Prozess geführt werden.

Eine weitere Eigenschaft der Lösung ist, dass neue Stammdaten-Objekte außerhalb der eigentlichen SAP-Welt als simulierte Objekte vorliegen und erst nach Genehmigung durch den Stammdaten-Manager in SAP ERP erzeugt bzw. geändert werden. Dadurch wird Konsistenz und Vollständigkeit der Daten gesichert, geplante Änderungen können simulativ vorgenommen und beurteilt werden. Die Ansammlung überflüssiger Daten in SAP-ERP-Tabellen wird vermieden. Als Add-On zu SAP ERP erfolgt die Speicherung in ORSOFT-eigenen Tabellen, identisch der Struktur im SAP ERP. Auf zusätzliche Systeme zur Datenspeicherung wird verzichtet.

Eine höchstmögliche Sicherheit wird durch originale SAP-Prüftabellen, spezifische Wertetabellen, individuelle Format-Prüfung als auch der Möglichkeit, Feldwerte in Abhängigkeit anderer Feldwerte variabel und flexibel zu steuern, gewährleistet.

Die Software umfasst den gesamten Prozess von der Gestaltung bzw. Abbildung der Prozesse (Customizing) über den eigentlichen Stammdaten-Pflegeprozess bis hin zur Auswertung



der Prozesse in einer Lösung. Aus der Analyse der Prozesse können somit Abläufe strukturell optimiert und Engpässe schneller identifiziert und beständig gemildert werden. Mit hoher Nutzerfreundlichkeit durch einen Fokus auf Einfachheit und Intuition lassen sich Stammdatenobjekte verschiedener SAP-ERP-Module pflegen. Auch können Massenänderungen an Stammdatenobjekten batch-orientiert statisch als auch dynamisch-regelbasiert definiert und durchgeführt werden.

Die hohe Flexibilität der Lösung erlaubt die Unterstützung individueller

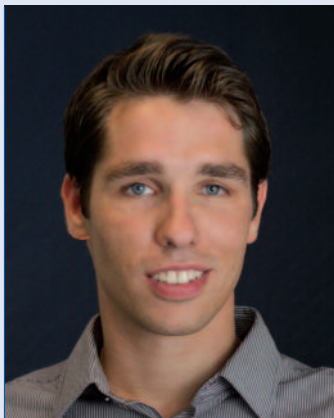
Stammdatenstrategien auf zentraler bzw. dezentraler Ebene. Auch kann der Einsatz lokal, global oder auch auf beiden Ebenen gleichzeitig erfolgen. Mit hohen Sicherheitsstandards werden konsistente, qualitativ-hochwertige Stammdaten dauerhaft gewährleistet.

Bei Danone wird die Software selbstständig von eigenen IT-Mitarbeitern auf neue Standorte und Geschäftseinheiten ausgerollt. Durch die schlanke Systemarchitektur wird der Einführungs- und Betreuungsaufwand gering gehalten.

Die Software generiert Verbesserungen bezüglich Termintreue, betrieblicher Effizienz und Unternehmenstransparenz und generiert damit Wettbewerbsvorteile für Unternehmen mit sich häufig ändernden und verteilt gepflegten Stammdaten. ■

OR Soft Jänicke GmbH  
 D – 06217 Merseburg  
 Geusaer Straße  
 Phone +49(3461) 549 00  
 Fax +49(3461) 549 022  
 kevin.mueller@orsoft.de

KONTAKT



**Kevin Müller**

Senior Consultant bei OR Soft



**Dirk Schmalzried**

Entwicklungsleiter bei OR Soft



**Matthias Fiebig**

Produktmanager bei OR Soft